

Referentinnen und Referenten

Dorian Schmidt, Wolf-Ulrich Klünker,
Tanja Baumgartner, Ulrike Wendt
sowie das Kollegium des Fachgebiets
Eurythmie der Alanus Hochschule

Verantwortlich für das Symposium

Prof. Andrea Heidekorn
Prof. Alexander Seeger

Termin

Freitag, 25. Mai 2018 // 15.00–21.00 Uhr
Samstag, 26. Mai 2018 // 9.00–18.00 Uhr

Veranstaltungsort

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft
Fachgebiet Eurythmie
Campus I (Johannishof), Glashaus
53347 Alfter

Anfahrtsbeschreibung unter

www.alanus.edu

Tagungsbeitrag

80,- Euro // 40,- Euro ermäßigt
Studierende und Mitarbeiter der Alanus Hochschule
ist der Eintritt frei. Mitglieder des Vereins zur Förderung
der Eurythmie an der Alanus Hochschule erhalten 50 %
Ermäßigung.

Anmeldung

eurythmieveranstaltung@alanus.edu
oder Tel.: 02222.9321-1274

Titelfoto: Nola Bunke

Der Natur die Zunge lösen – am Beispiel der Bäume

10. Symposium für Eurythmie in sozialen Arbeitsfeldern

Fachgebiet Eurythmie
Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft

Der Natur die Zunge lösen – am Beispiel der Bäume

10. Symposium für Eurythmie in sozialen Arbeitsfeldern in Kooperation mit dem 16. Bewegungssymposium

Die Natur ist ein Lehrmeister für komplexe, ineinandergreifende Lebens- und Bildekräftezusammenhänge. Gleichzeitig werden Natur- und Kulturräume von Menschen grundlegend verändert und gestaltet.

Es wird immer deutlicher, dass die Natur von uns Menschen bewusste Aktivität braucht, um weiterhin lebenskräftig zu sein. Unsere Auffassung von Natur und unser Umgang mit ihr ist heute eine grundlegende soziale Frage. Nicht nur offensichtliche Probleme wie der Kampf um saubere Luft und der Zugang zu sauberem Wasser, sondern auch

subtilere Fragestellungen wie die Verbindung von Mensch und Natur auf Lebens- und Bildekräfteebene dringen zunehmend ins Bewusstsein.

Wir gehen davon aus, dass die menschliche Erkenntnis- und Gestaltungsaktivität vor allem in der Kunst – und hier speziell in der Eurythmie – zentral und unerlässlich für die weitere Entwicklung von Mensch, Natur und Kultur ist.

Im Rahmen des Symposiums öffnen wir ein Gesprächsfeld rund um Bewusstseins- und

Verantwortungsfragen, die eine veränderte Sicht auf Themen wie „Nachhaltigkeit“ und „Wesensgliederschichten“ herausfordern. Gemeinsam bearbeiten wir die momentanen Zwischenergebnisse der Lebens- und Bildekräfteforschung des Eurythmiekollegiums an der Alanus Hochschule. Zudem berichten Kolleginnen aus ihrer eigenen aktuellen Forschungsarbeit.

Wir laden zu intensiven, methodisch ausgerichteten Workshops ein – auch draußen in der Natur. Es gibt eurythmische Ausarbeitungen, Demonstrationen rund um

verschiedene Bäume sowie künstlerische Einblicke anhand eines Märchenprojekts und Toneurythmie.

Alle, die sich für das Thema interessieren oder mit ähnlichen Fragestellungen arbeiten, sind mit großem Nachdruck herzlich eingeladen, sich hier zu begegnen, ihre Aspekte einzubringen und gemeinsam zu arbeiten. Melden Sie sich gerne, wenn Sie Ihr eigenes Informationsmaterial und mitgebrachte Dokumentationen zum Tagungsthema auslegen möchten.

Programm

Freitag

14.30 Ankunft (Tagungsbüro ist geöffnet)

15.00 **Begrüßung und Einführung:**
Prof. Andrea Heidekorn und
Prof. Alexander Seeger

Künstlerischer Beitrag:
3. Studienjahr

16.00 **Arbeitsfeld I:** Apfel und Tanne,
Dorina Schmidt, Alexander Seeger

17.30 Pause

18.30 **Umfeld:** Gastbeiträge
von Tanja Baumgartner,
Ulrike Wendt

Umbaupause

20.00 **Kunstfeld:** Eurythmiekollegen
und Studierende

Samstag

9.00 **Künstlerischer Beitrag** „Yggdrasil,
der Weltenbaum“
Denkfeld: „Der Biss in den Apfel“,
Wolf-Ulrich Klünker

10.30 **Arbeitsfeld II:** Vier Baumgruppen

12.00 **Vertiefung:** Dorian Schmidt,
Kollegium

13.00 Pause

14.15 **Arbeitsfeld III:** Vier Baumgruppen

15.45 **Vertiefung:** Dorian Schmidt,
Kollegium

17.00 **Erntezeit:** Arbeitsgruppen und
im Plenum

Künstlerischer Beitrag „Yggdrasil,
der Weltenbaum“

Änderungen vorbehalten.